Regionaljournal Steiermark

Frontalzusammenstoß auf der B97 in St. Georgen am Kreischberg

Bei einem Frontalzusammenstoß zweier Pkw am Sonntagnachmittag wurden vier Personen leicht verletzt. Unter den Verletzten befand sich auch ein siebenjähriges Kind.

Gegen 15.00 Uhr lenkte ein 72-Jähriger seinen Pkw auf der B97 von Lutzmannsdorf kommend in Richtung St. Georgen ob Murau. Zur selben Zeit war ein 38-Jähriger mit seinem Pkw in entgegengesetzter Richtung unterwegs. Im Fahrzeug des 38-Jährigen befanden sich zudem eine 22-Jährige auf dem Beifahrersitz sowie sein siebenjähriger Sohn auf dem Rücksitz. Beide Mitfahrer schliefen zum Zeitpunkt des Unfalls.

Auf Höhe des Straßenkilometers 7,4 dürfte der 38-Jährige aus derzeit unbekannter Ursache auf die Gegenfahrbahn geraten sein. Dort kam es zu einem Frontalzusammenstoß mit dem entgegenkommenden Pkw des 72-Jährigen.

Durch die Wucht des Zusammenstoßes wurde der Pkw des 72-Jährigen von der Fahrbahn geschleudert und kam in einer angrenzenden Wiese zum Stillstand. Das Fahrzeug des 38-Jährigen kam auf der B97 zum Stillstand. Beide Fahrzeuge wurden bei dem Unfall schwer beschädigt.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand dürften alle vier Beteiligten leichte Verletzungen erlitten haben. Sie wurden von Rettungskräften aus Murau und Tamsweg medizinisch versorgt und anschließend in das Krankenhaus Tamsweg gebracht. Alkomattests bei beiden Fahrzeuglenkern verliefen negativ.

Während der Unfallaufnahme war die B97 im Unfallbereich wechselseitig befahrbar. Zusätzlich wurde eine örtliche Umleitung eingerichtet.

Neben mehreren Polizeistreifen standen Rettungskräfte aus Murau und Tamsweg sowie die Feuerwehr St. Georgen ob Murau mit drei

Fahrzeugen und 25 Einsatzkräften im Einsatz.